

**-Beschlussempfehlungen der beteiligten Fachausschüsse-  
18. öffentlichen Sitzung des Kreistages am 24. Juni 2019**

**Zu TOP 6 (Vorlage Nr. 0988/2019)**

**Richtlinie zur Revitalisierung der Ortskerne im  
Landkreis Gießen;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses  
vom 23. April 2019**

Kreistagsausschuss  
für Infrastruktur, Um-  
welt und Energie:

Änderungs- oder Verfah-  
rensanträge:

keine

Abstimmung:

Zustimmung (einstimmig 2 Stimmenthaltungen)

Haupt- und Finanz-  
ausschuss:

Änderungs- oder Verfah-  
rensanträge:

Die FDP-Fraktion legt einen Änderungsantrag (Anlage) zum Entwurf der Richtlinie zur Vitalisierung der Ortskerne im Landkreis Gießen vor mit folgendem Inhalt:

Ziff. 2.1 wird wie folgt neu gefasst:

*„Zwendungsfähig ist jede Maßnahme, durch die neuer Wohnraum geschaffen wird, insbesondere die Sanierung und Modernisierung sowie der Aus- oder Umbau von Wohngebäuden, Scheunen und Nebengebäuden, die aus städtebaulichen Gründen erhaltenswert sind.*

*Zwendungsfähig sind darüber hinaus auch Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, die den Gebrauchswert eines Gebäudes nachhaltig erhöhen und das städtebauliche Erscheinungsbild verbessern.“*

Ziff. 6 wird wie folgt neu gefasst:

*„Der Antrag auf Gewährung eines Zuschusses nach dieser Richtlinie ist über die Kommune, in der die Maßnahme durchgeführt werden soll, an den Landkreis Gießen, Fachdienst Bauaufsicht, Wohnbauförderung, zu stellen.*

*Dem Antrag sind vom Antragsteller folgende Unterlagen beizufügen:*

- a) amtlicher Lageplan;
- b) detaillierte Projektbeschreibung;
- c) Bauzeichnungen (Vorentwurf), Maßstab mindestens 1:200;
- d) Berechnung der neu herzustellenden Wohnflächen/der Sanierungs- und Modernisierungsflächen;
- e) soweit erforderlich: Baugenehmigung, denkmalschutzrechtliche Genehmigung;
- f) Nutzungskonzept;
- g) Finanzierungskonzept.

*Die betroffene Kommune soll den Antrag mit einer zustimmenden oder ablehnenden Stellungnahme versehen.“*

Ziff. 7 wird wie folgt neu gefasst:

*„Der Landkreis Gießen legt jeden Förderantrag nebst Anlagen der Gesellschaft Sozialer Wohnungsbau und Strukturförderung*

im Landkreis Gießen mbH (SWS GmbH) zur  
Stellungnahme vor.

Über die Gewährung eines Zuschusses nach  
dieser Richtlinie entscheidet der Kreisaus-  
schuss des Landkreises Gießen durch Bewil-  
ligungsbescheid unter Berücksichtigung der  
Stellungnahmen der jeweiligen Kommune  
und der SWS GmbH nach Maßgabe der zur  
Verfügung stehenden Haushaltsmittel."

Landrätin Anita Schneider empfiehlt, bei dem Ände-  
rungsbegehren zu 2.1 im FDP-Änderungsantrag hinter  
dem Wort „städtebaulichen“ die Worte „oder historischen“  
zu ergänzen.

Weiter empfiehlt sie, das Änderungsbegehren zu Ziffern  
6 und 7 nicht zu übernehmen.

Sie schlägt aber vor, in der bestehenden Ziffer 7 des  
Richtlinienentwurfes als neuen Satz 2 einzufügen:

*„Sollten Anträge aus Kommunen, die nicht  
Mitglied der SWS sind, vorliegen, werden  
die Kommunen nach Behandlung in der  
SWS um Stellungnahme gebeten.“*

[Diese Anregung wird nicht übernommen.]

Weiter regt Landrätin Anita Schneider an, in Ziffer 6 den  
Buchstaben b zu streichen, wobei dann die anderen nach-  
folgenden Buchstaben aufrücken.

Fraktionsvorsitzender Harald Scherer übernimmt den  
Änderungsvorschlag von Landrätin Anita Schneider zu  
Ziffer 2.1 in den FDP-Änderungsantrag.

Fraktionsvorsitzender Harald Scherer beantragt, in Ziffer  
6 des Richtlinienentwurfes Buchstabe f zu streichen.

Fraktionsvorsitzender Harald Scherer übernimmt die  
Anregung von Landrätin Anita Schneider, in Ziffer 6  
Buchstabe b zu streichen, wobei dann die anderen nach-  
folgenden Buchstaben aufrücken.

Fraktionsvorsitzender Reinhard Hamel beantragt getrenn-  
te Abstimmung der einzelnen Ziffern des FDP-  
Änderungsantrages.

Abstimmung über den  
geänderten Änderungsan-  
trag der FDP-Fraktion zu  
Ziffer 2.1:

Zustimmung (einstimmig)

Abstimmung über den  
Änderungsantrag der FDP-  
Fraktion zu Ziffer 6:

Ablehnung (bei Stimmgleichheit bei 8 Ja-Stimmen  
und 8 Gegenstimmen)

Abstimmung über den  
Änderungsantrag der FDP-  
Fraktion zur Streichung von  
Buchstabe f in Ziffer 6:

Ablehnung (bei Stimmgleichheit bei 8 Ja-Stimmen  
und 8 Gegenstimmen)

Abstimmung über den  
Änderungsantrag der FDP-  
Fraktion zur Streichung von  
Buchstabe b in Ziffer 6:

Zustimmung (einstimmig)

Abstimmung über den  
Änderungsantrag der FDP-  
Fraktion zu Ziffer 7:

Ablehnung (mehrheitlich bei 7 Ja-Stimmen und 9 Ge-  
genstimmen)

Abstimmung über den  
geänderten Hauptantrag:

Zustimmung (einstimmig bei 4 Stimmenthaltungen)

**Zu TOP 7 (Vorlage Nr. 1002/2019)**

**Kenntnisnahme der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2018 gem. § 100 HGO in Verbindung mit § 52 Abs. 1 HKO;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 9. Mai 2019**

Haupt- und Finanzausschuss:

Nur Kenntnisnahme

keine

Abstimmung:

Zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 8 (Vorlage Nr. 0990/2019)**

**Bewerbung des Landkreises Gießen für das Modellprojekt Smart Cities des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 13. Mai 2019**

Kreistagsausschuss für Infrastruktur, Umwelt und Energie:

Änderungs- oder Verfahrensanträge:

keine

Abstimmung:

Zustimmung (einstimmig)

Haupt- und Finanzausschuss:

Änderungs- oder Verfahrensanträge:

keine

Abstimmung:

Zustimmung (einstimmig)

**Zu TOP 9 (Vorlage Nr. 1004/2019)**

**Richtlinie für Geldanlagen des Landkreises Gießen;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 10. Mai 2019**

Haupt- und Finanzausschuss:

Änderungs- oder Verfahrensanträge:

keine

Abstimmung:

Zustimmung (einstimmig bei 1 Stimmenthaltung)

**Zu TOP 10 (Vorlage Nr. 0991/2019)**

**Ausweisung des geplanten Geschützten Landschaftsbestandteiles (GLB) „Annawiese von Steinbach“ in der Gemarkung Steinbach, Gemeinde Fernwald;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 30. April 2019**

Kreistagsausschuss für Infrastruktur, Umwelt und Energie:

Änderungs- oder Verfahrens-  
anträge: keine

Abstimmung: Zustimmung (einstimmig)

**Zu TOP 11 (Vorlage Nr. 1006/2019)**

**Freigabe von insgesamt 2,0 Planstellen des Haushalts 2019 im Stellenplan des Fachdienstes Soziales und Senioren;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 28. Mai 2019**

Kreistagsausschuss für Soziales und Integration:

Änderungs- oder Verfahrens-  
anträge: keine

Abstimmung: Zustimmung (einstimmig)

Haupt- und Finanzausschuss:

Änderungs- oder Verfahrens-  
anträge: keine

Abstimmung: Zustimmung (einstimmig)

**Zu TOP 16 (Vorlage Nr. 0793/2018)**

**Finanzielle Förderung der Ausbildung von Fachärztinnen und Fachärzten für Allgemeinmedizin im Landkreis Gießen;  
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 17. Oktober 2018**

Kreistagsausschuss für Soziales und Integration  
(am 7. November 2018):

Änderungs- oder Verfahrens-  
anträge:

Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Hans-Peter-Stock kündigt die Vorlage eines Gesamtkonzeptes im Frühjahr 2019 an, in dem auch der Antragsgegenstand behandelt wird.

Die CDU-Fraktion stellt ihren Antrag zurück, belässt ihn aber im Geschäftsgang.

Abstimmung: Keine Abstimmung

Haupt- und Finanzausschuss  
(am 8. November 2018):

Änderungs- oder Verfahrens-  
anträge:

Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Hans-Peter-Stock kündigt die Vorlage eines Gesamtkonzeptes im Frühjahr 2019 an, in dem auch der Antragsgegenstand behandelt wird.

Die CDU-Fraktion stellt ihren Antrag zurück, belässt ihn aber im Geschäftsgang.

Abstimmung: Keine Abstimmung

Kreistagsausschuss  
für Soziales und In-  
tegration  
(am 12. Juni 2019):

Änderungs- oder Verfah-  
rensanträge:

Kreistagsabgeordneter Dr. Gerhard Noeske schlägt vor,  
den Antrag der CDU-Fraktion gekoppelt mit dem vorge-  
legten Kurzkonzept in der September-Sitzungsrunde zu  
beraten. Zwischenzeitlich sollen aber entsprechende  
Gespräche mit den betroffenen Einrichtungen geführt  
werden.

Abstimmung:

Keine Abstimmung

**Zu TOP 17 (Vorlage Nr. 1007/2019)**

**Resolution zur Verweigerung eines verbesserten  
Versicherungsschutzes für unverheiratete Leben-  
spartner/innen von Feuerwehrleuten bei tödli-  
chen Unfallereignissen durch den Hessischen  
Sozialminister;  
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 16. Mai 2019**

Haupt- und Finanz-  
ausschuss:

Änderungs- oder Verfah-  
rensanträge:

Fraktionsvorsitzender Harald Scherer schlägt vor, heute  
auf eine Abstimmung zu verzichten.  
Die CDU-Fraktion wird gebeten, bis zur Kreistagssitzung  
den aktuellen Sachstand in dieser Frage zu ermitteln.

Abstimmung:

Keine Abstimmung

**Zu TOP 18 (Vorlage Nr. 1024/2019)**

**Resolution gegen die Verlagerung der Finanzauf-  
sicht zu den Regierungspräsidien;  
hier: Antrag der AfD-Fraktion vom 29. Mai 2019**

Haupt- und Finanz-  
ausschuss:

Änderungs- oder Verfah-  
rensanträge:

keine

Abstimmung:

Zustimmung (mehrheitlich bei 7 Ja-Stimmen,  
5 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung)

**Zu TOP 19 (Vorlage Nr. 1027/2019)**

**Bedarfsermittlung nach dem Bundesteilhabege-  
setz;  
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 1. Juni 2019**

Kreistagsausschuss  
für Soziales und In-  
tegration:

Änderungs- oder Verfah-  
rensanträge:

Kreistagsabgeordneter Dr. Gerhard Noeske ändert die  
Überschrift des Antrages in

*„Sozialräumliche Ausrichtung der Eingliederungshilfe“*

Fraktionsvorsitzender Christian Zuckermann stellt für die  
Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW  
folgenden Änderungsantrag:

1. Die Überschrift erhält folgende Bezeichnung:

*„Sozialraumorientierung in der Einglie-  
derungshilfe“*

2. Im 4. Satz wird nach am Ende durch folgenden  
Halbsatz ergänzt:

*„ wie dies der LWV auch in einer Ko-  
operationsvereinbarung mit dem Land-  
kreis festlegen möchte.“*

3. Der letzte Satz mit dem Wortlaut

*„Dabei sollten die Leistungserbringer ihre Mitwirkung bei Beratung und Bedarfsermittlung leistungserbringerübergreifend und unabhängig organisieren.“*

wird gestrichen.

Er zieht aber nach kurzer Diskussion den 1. Antragsteil zurück und Kreistagsabgeordneter Dr. Gerhard Noeske erklärt für die CDU-Fraktion, diese Änderungen dann zu übernehmen.

Damit hat die Überschrift des Antrages folgende neue Bezeichnung:

**„Sozialräumliche Ausrichtung der Eingliederungshilfe“**

und der Beschlussantrag nunmehr folgenden Wortlaut:

*Der Kreistag möge beschließen:*

*Der Kreisausschuss wird gebeten, in Gesprächen mit den im Landkreis Gießen tätigen Leistungserbringern und dem LWV ein Konzept zur sozialräumlichen Ausrichtung der Eingliederungshilfe zu entwickeln. Ziel ist, die Zugänge und Übergänge zu Angeboten für Menschen mit Behinderung niederschwellig und barrierefrei zu ermöglichen und die Nutzung sozialräumlicher Ressourcen zu erschließen.*

*Dazu sollen die Leistungserbringer verbindlich zusammenarbeiten, sich im Sozialraum untereinander, mit der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) und anderen sozialen Beratungsstellen vernetzen und gegebenenfalls weiterentwickeln.*

*Angestrebt werden soll eine verbindliche Zusammenarbeit zwischen Leistungserbringern und den Leistungsträgern Landkreis und LWV, wie dies der LWV auch in einer Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis festlegen möchte. Genutzt werden sollen Erfahrung, Kompetenz und Ressourcen der Leistungserbringer bei der jetzt erforderlichen Umsetzung des BTHG vor Ort: Diese Unterstützung könnte insbesondere erfolgen bei*

- Beratung von Menschen mit Behinderung (§ 106 BTHG)*
- Bedarfsermittlung (§§ 117 ff BTHG)*
- Entwicklung und Steuerung im lokalen Sozialraum (§ 96 Abs. 3 BTHG und § 5 Abs. 3 HAG/SGB IX).*

Abstimmung über den geänderten Hauptantrag:

Zustimmung (einstimmig)

FDP Kreistagsfraktion Gießen · Unterstadt 9 · 35423 Lich  
Herr  
Kreistagsvorsitzenden  
**Karl-Heinz Funck**  
Riversplatz 1 – 9

35394 Gießen

**Änderungsantrag zur Vorlage Nr. 0988/2019 (Richtlinie zur Reaktivierung der Ortskerne im Landkreis Gießen)**

Gießen, 19. Juni 2019

FDP-Kreistagsfraktion Gießen  
Unterstadt 9  
35423 Lich

**Harald Scherer**  
Fraktionsvorsitzender  
T: 0172 – 61 04 508  
harald.scherer@ghb-partner.de

**Dennis Pucher**  
stellv. Fraktionsvorsitzender  
T: 0151 – 50 694 698  
pucher@denk-strukturen.de

**Wolfgang Greilich**  
Kreistagsabgeordneter

**Cornelia Maykemper**  
Kreistagsabgeordnete

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

die Fraktion der Freien Demokraten im Gießener Kreistag stellt zur Vorlage 0988/2019 folgenden Änderungsantrag:

Der Entwurf für die Richtlinie zur Vitalisierung der Ortskerne im Landkreis Gießen wird wie folgt geändert:

- Ziff. 2.1 wird wie folgt neu gefasst:

„Zwendungsfähig ist jede Maßnahme, durch die neuer Wohnraum geschaffen wird, insbesondere die Sanierung und Modernisierung sowie der Aus- oder Umbau von Wohngebäuden, Scheunen und Nebengebäuden, die aus städtebaulichen Gründen erhaltenswert sind.

Zwendungsfähig sind darüber hinaus auch Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, die den Gebrauchswert eines Gebäudes nachhaltig erhöhen und das städtebauliche Erscheinungsbild verbessern.“

- Ziff. 6 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Antrag auf Gewährung eines Zuschusses nach dieser Richtlinie ist über die Kommune, in der die Maßnahme durchgeführt werden soll, an den Landkreis Gießen, Fachdienst Bauaufsicht, Wohnbauförderung, zu stellen.

Dem Antrag sind vom Antragsteller folgende Unterlagen beizufügen:

- a) amtlicher Lageplan;
- b) detaillierte Projektbeschreibung;
- c) Bauzeichnungen (Vorentwurf), Maßstab mindestens 1:200;

- d) Berechnung der neu herzustellenden Wohnflächen/der Sanierungs- und Modernisierungsflächen;
- e) soweit erforderlich: Baugenehmigung, denkmalschutzrechtliche Genehmigung;
- f) Nutzungskonzept;
- g) Finanzierungskonzept.

Die betroffene Kommune soll den Antrag mit einer zustimmenden oder ablehnenden Stellungnahme versehen.“

Ziff. 7 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Landkreis Gießen legt jeden Förderantrag nebst Anlagen der Gesellschaft Sozialer Wohnungsbau und Strukturförderung im Landkreis Gießen mbH (SWS GmbH) zur Stellungnahme vor.

Über die Gewährung eines Zuschusses nach dieser Richtlinie entscheidet der Kreisausschuss des Landkreises Gießen durch Bewilligungsbescheid unter Berücksichtigung der Stellungnahmen der jeweiligen Kommune und der SWS GmbH nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.“

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

  
Harald Scherer  
Fraktionsvorsitzender